

nrz, 2.6.09



Wilhelm Schreiber (r.) und Philipp Gadringer übergaben den neuen roten Porsche Boxster an Markus Zollner (l.).

Einmal Porsche Boxster fahren, Karosserie Zollner macht's möglich

Regensburg (lex). Sie wollten schon immer mal einen Porsche Boxster fahren? Kein Problem! Setzen Sie ihren Wagen gegen eine Wand und nehmen beim Karosseriefachbetrieb Zollner einen Ersatzwagen, nämlich einen Porsche Boxster in Empfang. Nein, mal Spaß beiseite. Das mit dem Fahrzeug gegen die Wand setzen sollten sie lieber lassen, aber das mit dem Ersatzfahrzeug stimmt in der Tat.

„Vor rund drei Jahren haben wir zum ersten Mal einen Porsche Boxster mit in unser Programm aufgenommen und der Erfolg war überwältigend.

Ohne Mehrkosten können unsere Kunden dann so lange einen Boxster fahren, bis ihr eigenes Fahrzeug von uns fachmännisch repariert worden ist. Davon machen natürlich viele Gebrauch“, erklärt Markus Zoller.

Jetzt übergaben **Porsche Zentrum Geschäftsführer Wilhelm Schreiber** und sein Mitarbeiter **Philipp Gadringer** den zweiten Boxster an Markus Zollner, der sich von der Werbewirkung des Produkts absolut überzeugt zeigte. „Es ist schon etwas besonderes, wenn man auf einmal mit einem Porsche vorfährt“. Da hat er wohl Recht.